

sollenau info

volkspartei
sollenau

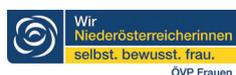
4 / 20

Sollenau-Info Nr. 4/2020 - Dezember 2020
Erscheinungsort & Verlagspostamt: 2601 Sollenau

wir wünschen
frohe Weihnachten

Von "mehr Natur" bis zu "mehr Sicherheit"

Das außergewöhnliche Jahr 2020 geht zu Ende. Trotz aller Beschränkungen ist es uns gelungen, einige Ideen heuer noch umzusetzen.



volkspartei
nö aab



Gf. GR

Gerald Spiess, MA

Fraktionsobmann
oevp.spiess@sollenau.info

**Liebe Sollenauerinnen
und Sollenauer!**

Ein historisches, für uns alle forderndes Jahr 2020 geht zu Ende.

Neben den vielen Einschnitten in unser aller tägliches Leben mussten heuer auch viele Veranstaltungen abgesagt werden. Das ist vor allem schade, weil wir dort stets die Möglichkeit haben, mit den Sollenauerinnen und Sollenauern den Gedanken- und Ideenaustausch zu pflegen. Glücklicherweise kam aber auch heuer nicht alles zum Stillstand. Beim Bauernmarkt und beim Sturmstand haben wir wieder viele gute und interessante Gespräche führen können. Und im Gemeinderat konnten wir einige wichtige Punkte durchsetzen.

Das größte Projekt war für uns heuer sicher die Blumenwiese, die entlang der Benzolstraße angelegt wurde. Es geht hierbei nicht nur um Naturschutz, sondern vor allem auch darum, die Kinder einzuladen, neugierig zu sein und sich mit der Natur zu beschäftigen.

Nicht weniger wichtig ist uns das Thema Sicherheit. Und so haben wir mit den mobilen Geschwindigkeitsmessern und der Kameraüberwachung zwei wichtige Initiativen gesetzt.

Und schließlich soll der Bereich der Digitalisierung in Sollenau vorangetrieben werden. Hier wurde nun auf Antrag unserer Fraktion eine eigene Arbeitsgruppe gebildet.

Bei aller politischen Arbeit hat uns das heurige Jahr aber vor allem eines gezeigt, nämlich wie wichtig Zusammenhalt ist. Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle nochmal ausdrücklich bei Andreas Buchholzer bedanken, der im Frühling während des ersten Lockdowns schnell entschlossen einen Online-Shop und einen Lieferservice für die Sollenauerinnen und Sollenauer eingerichtet hat. So konnten auch Risikogruppen problemlos und sicher bei Sollenaus Geschäften einkaufen. Diesen Service hat Andreas Buchholzer im übrigen kostenlos angeboten. Danke!

Abschließend wünsche ich Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben und gute Erholung während der Feiertage. Wir freuen uns darauf, Sie bei unseren Veranstaltungen im kommenden Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Mit lieben Grüßen

Gerald Spiess

Aktion Schutzengel

Vor dem Schulstart waren GR Stefan Danzinger und JVP-Obmann-Stellvertreterin Rebecca Lugsteiner unterwegs und wiesen darauf hin, besonders im Bereich der Schule vorsichtig und vorausschauend mit dem Auto zu fahren.

Noch immer sterben viel zu viele Kinder im Straßenverkehr, wir bitten deshalb darum, die Augen und Ohren beim Fahren stets offen zu halten!

Durch die Aktion Schutzengel sollen die Autofahrer vor allem im Herbst darauf hingewiesen werden vor und rund um Schulen und Kindergärten besonders vorsichtig zu fahren.



Rebecca Lugsteiner und Stefan Danzinger waren im Herbst im Einsatz um die Autofahrer auf das Ferienende einzustimmen.

Impressum:
Medieninhaber und Hersteller:
Volkspartei Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4

Herausgeber und Redaktion:
Volkspartei Sollenau; GPO Martin Kabicher, 2601 Sollenau, Schubertgasse 29

Grafische Gestaltung : primissimo - werbung & events GmbH, www.primissimo.at

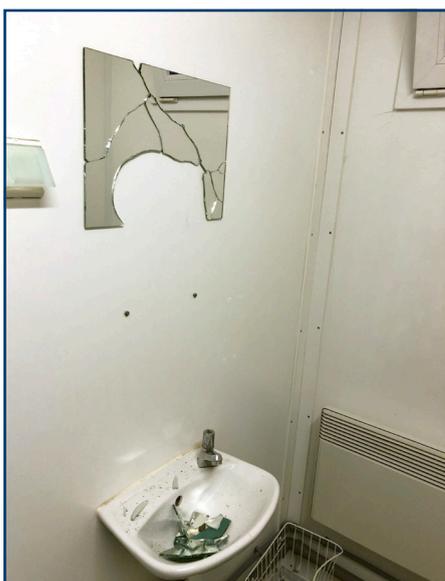
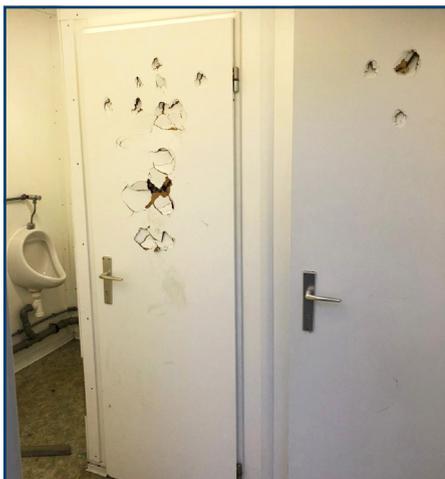
Fotos (wenn nicht anders gekennzeichnet): Volkspartei Sollenau, Adobestock, Philipp Tikowsky

Kameraüberwachung gegen Vandalismus im Einsatz

In den vergangenen Jahren ist die Anzahl der Vandalenakte angestiegen. Auch die unnötige Verschmutzung durch falsche Müllentsorgung steigt weiter an. Deshalb haben wir in der Gemeinde schon vor einigen Jahren das Thema "Kameraüberwachung" eingebracht. Nach zahlreichen Diskussionen und Gesprächen kann hier nun endlich mit der Umsetzung gestartet werden.

Toilettenanlagen beim Funspielplatz

Vor allem beim Funpark an der Leobersdorferstraße wurde zuletzt mehrmals die Toilettenanlage be-



schädigt. Um hier nicht ständig Reparaturen durchführen zu müssen und die problemlose Nutzung der WCs garantieren zu können, wird es hier nun im Außenbereich zur Kamerüberwachung kommen.

Wertstoffsammelstellen

Leider kam es auch bei den Sollenauer Glas- und Aluminiumsammelstellen schon häufiger zu Problemen. Oft wird "falscher Müll" entsorgt, oft aber auch werden Glasscherben und Aludosen am Boden verteilt. Um hier für mehr Ordnung und Sauberkeit zu sorgen werden zu Beginn bei zwei Sammelstellen Kameras installiert. Selbst-



verständlich ist eine Erweiterung auf die anderen Sammelstellen jederzeit möglich.

Wer kann die Videos einsehen?

Die Daten werden entsprechend der behördlichen Auflagen nach 72 Stunden automatisch gelöscht. Im Falle eines Vandalenaktes oder anderer Vorfälle können die Aufnahmen innerhalb dieser Frist von zwei Mitarbeitern der Marktgemeinde gesichtet und der Polizei übergeben werden.

Vandalenakte wie diese bei den WC-Anlagen des Funparks sollen in Zukunft nicht mehr unbestraft bleiben. Deshalb wird eine Kameraüberwachung installiert.

Infokonferenz mit unserer Landeshauptfrau



Auch in Coronazeiten war das Team der Volkspartei Sollenau stets bemüht die neueste Entwicklung im Land und in den Gemeinden im Blick zu behalten. Deshalb wurden die regelmäßigen Infokonferenzen mit unserer Landeshauptfrau und mit Bernhard Ebner heuer online durchgeführt. Selbstverständlich ist auch die Volkspartei Sollenau stets vertreten. Bei der letzten Besprechung war GR Heinrich Steiner online dabei.



Gf.GR

Martin Kabicher

Obmann Volkspartei Sollenau
oevp.kabicher@sollenau.info

**Liebe Sollenauerinnen
und Sollenauer!**

Ein politisch intensives Jahr 2020 geht zu Ende. Am Jahresbeginn stand die Gemeinderatswahl im Mittelpunkt, bei der wir uns als Volkspartei Sollenau über ein sehr gutes Ergebnis freuen durften. Noch nie zuvor wurde uns von so vielen Wählerinnen und Wählern das Vertrauen ausgesprochen. Danke dafür!

Kurz nach der konstituierenden Gemeinderatssitzung im März wurden alle Pläne für dieses Jahr auf den Kopf gestellt. Es kam die erste Covid-19-Welle und der erste bundesweite Lockdown. Das brachte unser aller berufliches und privates Leben durcheinander. Aber auch in der Gemeindepolitik drehten sich dadurch die Räder natürlich langsamer. Es folgten Absagen von diversen Veranstaltungen und Festen. Im Sommer gab es eine leichte Erholung, aber schon im Herbst kam die zweite Welle und mit ihr auch der zweite Lockdown.

Auch wenn zahlreiche Maßnahmen gelockert, beziehungsweise aufgehoben werden, und wir schrittweise zur Normalität zurückkehren, wird diese Corona-Zeit auf unser Verhalten Einfluss haben. Ich möchte mich auch an dieser Stelle für das disziplinierte Verhalten in dieser doch sehr schwierigen und anstrengenden Zeit bedanken!

Das Jahr 2020 war weltweit von Corona und Terror geprägt. Es war ein Jahr, das leider in die Geschichtsbücher eingehen wird. In diesen schwierigen Zeiten ist es besonders wichtig, dass wir alle zusammen halten und einander gegenseitig unterstützen. Trotz körperlichem Abstand ist es wichtig, tatkräftig füreinander dazu sein. Manchmal braucht wer Unterstützung beim Einkauf, oft genügt aber auch schon ein offenes Ohr.

Nutzen wir die Zeit um, bildlich gesprochen, wieder näher zusammen zu rücken. Weder Terror noch eine Pandemie wird es schaffen unsere Gesellschaft zu spalten! Blicken wir gemeinsam nach vorne.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2021!

Mit lieben Grüßen

Martin Kabicher

Datenanalyse für mehr Sicherheit

Um die Sicherheit im Straßenverkehr zu erhöhen, hat die Volkspartei Sollenau bei der Oktober-Gemeinderatssitzung den Antrag gestellt, zwei mobile Geschwindigkeitsanzeigen anzuschaffen und schließlich auch an unterschiedlichen Standorten einzusetzen.

Mit den beiden Geschwindigkeitsanzeigern sollen zwei wesentliche Ziele erreicht werden.

Informieren, statt strafen

Zum einen sollen Autofahrer auf ihre überhöhte Geschwindigkeit aufmerksam gemacht werden. Oft genügt schon der Hinweis auf das Tempo, damit sich Autofahrer ein wenig einbremsen. Ziel ist es zu informieren, statt zu strafen.

Datenanalyse: Wie viele Raser sind unterwegs?

Zum zweiten sollen die Geschwindigkeitsmessgeräte zur Datenanalyse herangezogen werden. Es wird hier im Detail dokumentiert wie viele Autos zu schnell unterwegs sind und vor allem auch, wie hoch die Geschwindigkeit ist. Die Anzeigen sollen in den kommenden Monaten an verschiedenen Standorten eingesetzt werden um so ein besseres Bild über die Situation in Sollenaus Straßenverkehr zu bekommen.

In der Gemeinderatssitzung wurde der Ankauf der beiden Geräte einstimmig beschlossen. Wir hoffen nun auf einen baldigen Einsatz und vor allem darauf, dass der eine oder andere Raser ein wenig aufmerksamer durch unsere Gemeinde fährt.



Herbstzeit ist Pflanzzeit

Thuja und Kirschlorbeer soweit das Auge reicht – seien wir doch mal ehrlich: so schauen die meisten Gärten aus!

Während in Thujen zumindest einige Vögel brüten, hat der Kirschlorbeer für die Tierwelt leider kaum eine Funktion und wird vor allem wegen der Blickdichte eingesetzt. Dabei gibt es auch die Möglichkeit, weitaus Natürlicheres und Schöneres zu pflanzen: Insektenfreundliche und vogelfreundliche Sträucher und Hecken, wie z.B. vom RGV Heckentag.

Für die Bienen und Insekten ist eine große Auswahl an verschiedensten regional angepassten Blüten wichtig. Wie in der letzten Ausgabe berichtet, wurde im Sommer am Rande des Kirchenfelds eine Bienenwiese ins Leben gerufen. Diese wurde mittlerweile bei der letzten Gemeinderatssitzung im Oktober in einen Grüngürtel umgewidmet, somit ist eine Bebauung auszuschließen. Motiviert durch diese parteiübergreifende Initiative der Gemeinde Sollenau ließen es sich Marco Bernhardt und Umweltgemeinderat GGR Martin Kabicher nicht nehmen,

dieser Bienenwiese einen weiteren Nutzen und Blickfang hinzuzufügen.

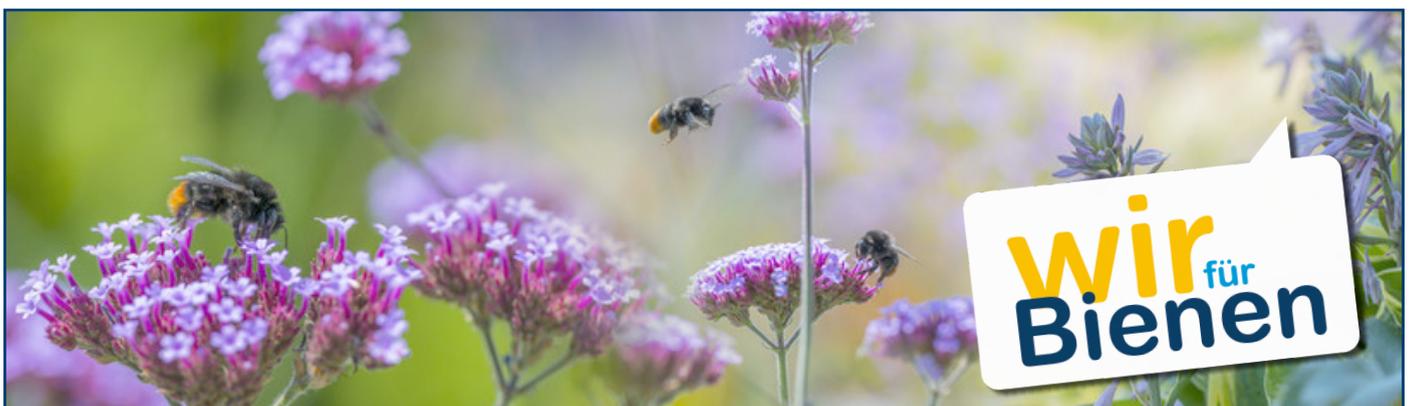
In Eigeninitiative und auf Privatkosten kauften sie beim Niederösterreichischem Heckentag eine „Zehn-Jahreszeiten-Hecke“ und eine „Wir für Bienen Hecke“ ein und pflanzten sie an den Rand der Bienenwiese. Gesetzt wurden insgesamt 20 regionale Gehölze von Berberitze über Liguster bis Traubenkirsche.

Weitere Informationen zum RGV Heckentag unter www.heckentag.at



Oben: Jakob unterstützt seinen Papa Marco beim Einsetzen der jungen Hecken.

Links: Umweltgemeinderat GGR Martin Kabicher und Marco Bernhardt griffen nicht nur in die private Kassa, sondern legten auch selbst Hand an und pflanzten die Sträucher rund um das Insektenhotel an.



Bauernmarkt



Sturmstand



Omputzmann



Am 19. Mai 2020 wurde von GR Hans-Michael Putz eine Säuberung der Busstationen angeregt. Dieser Wunsch ist auch von der Volkspartei in der Gemeinderatssitzung vom 24. Juni 2020 erneuert worden. Schließlich wurde das auch umgesetzt. Danke!



Auch neue Mülleimer wurden angebracht.



Im Kreuzungsbereich "Wiener Neustädter Straße/Blumauerstraße (Harzer)" sind die Querrillen in der B17 schon sehr fortgeschritten, sodass eine Sanierung dringend notwendig ist. Der Wunsch danach, diese Sanierung durchzuführen, wurde schon mehrmals beim Bürgermeister deponiert. Leider bislang ohne Erfolg. Wir hoffen auf eine baldige Besserung der Situation.



Die Zustände der Straßen in Sollenau lassen zu wünschen übrig.

Wissenwertes



„Für mehr frische Luft in Sollenau“

In letzter Zeit kam es in Sollenau leider vermehrt zu Beschwerden und bereits zu ersten Anzeigen, weil zunehmend Fahrzeuge mit laufendem Motor abgestellt werden. Gerade wenn die Nächte kälter werden und sich eine Eisschicht auf den Windschutzscheiben bildet, greifen viele statt zum Eiskratzer zum Zündschlüssel und lassen das Auto warmlaufen. Das schädigt nicht nur unsere Umwelt, sondern ist auch gesetzlich verboten. Laut ÖAMTC reicht der Strafrahm bei Zuwiderhandeln bis zu 5.000 Euro.

Bitte verzichten Sie daher auf diese Methode, um das lästige Eis los zu werden, denn mit dieser hohen Summe wüsste bestimmt jeder von uns etwas Besseres anzufangen – und ganz nebenbei verbessern wir so auch noch die Luftqualität in Sollenau!

Ihr Marco Bernhardt



Hol dir den Broadcast der Volkspartei Sollenau auf's Smartphone!

Erhalte Benachrichtigungen per WhatsApp - immer dann, wenn es was Neues gibt.

Und so funktioniert's:

- Speicher die Nummer der sollenau.info in dein Handy **+43 681 - 813 042 24**
- Starte eine Unterhaltung mit dem Text: **startSOLLENAU.INFO**
- Die Benachrichtigungen sind aktiviert, sobald du eine Begrüßungsnachricht von uns erhältst.



Mit der Anmeldung willigst du ein, dass deine Telefonnummer für die Zusendung von WhatsApp-Nachrichten der Volkspartei Sollenau verarbeitet und gespeichert wird.

Stornierung

Wenn du keine Benachrichtigungen mehr erhalten möchtest, schicke einfach eine Nachricht mit dem Text „STOPP“ an unsere Nummer. Damit widerrufst du deine Einwilligung und deine Daten werden gelöscht.

Im Finanzausschuss der Marktgemeinde Sollenau befinden sich insgesamt sieben Mitglieder. Drei dieser Mitglieder sind von der Volkspartei Sollenau und werden in dieser Ausgabe vorgestellt. Den Ausschutsvorsitz hat die SPÖ.

wir im Gemeinderat

Unser Team im Finanzausschuss



GGR Gerald Spiess
Ausschussmitglied

Die Finanzgebahrung ist die Grundlage für jegliche Gemeindearbeit. Nur wer nachhaltig wirtschaftet, stellt sicher, dass sich eine Gemeinde auch über Jahre hinweg gut weiterentwickelt. Ich möchte mein Fachwissen in den Finanzausschuss einbringen und mich für ein langfristig gesundes Budget einsetzen.

GR Helga Igel
Ausschuss-Schriefführerin



Ich konnte mich schon immer für Buchhaltung und Finanzen begeistern. Schon in der letzten Periode war ich im Finanzausschuss tätig. Daher ist es für mich ganz klar, auch in dieser Periode wieder auf die Finanzen der SollenauerInnen zu schauen.



GR Heinrich Steiner
Ausschussmitglied

Ein verantwortungsvoller Umgang mit den Finanzen ist die Basis für eine wirtschaftliche und sozial gesunde Gemeinde.
Einfacher erklärt:
Ohne Geld keine Musik!
Es ist wichtig die Finanzaahlen in eine verständliche und lesbare Form zu bringen, damit der Haushaltsplan für jeden Bürger/Bürgerin verständlich und transparent ist.

Digitalisierung bedeutet Umwandlung

Das Thema Digitalisierung ist in aller Munde, jedoch für viele Bürger nicht greifbar.

Digitalisierung greift mehr und mehr im privaten, beruflichen sowie Gemeindeleben um sich. Bei Digitalisierung sprechen wir von einer Initiative, die sehr vielfältig ist, sich die BürgerInnen aber teilweise damit noch nicht identifizieren können, da jeder etwas anderes darunter versteht.

Es ist uns daher ein Anliegen, sich dieses Themas im Zuge einer Arbeitsgruppe anzunehmen. Deshalb wurde in der Gemeinderatssitzung im Oktober auch ein Antrag für eine Einrichtung dieser Arbeits-

gruppe gestellt und auch vom Gemeinderat angenommen. Die Volkspartei wird federführend durch den Digitalisierungsbeauftragten GR Heinrich Steiner in der Arbeitsgruppe vertreten sein. Unterstützt wird er bei seiner Arbeit von Fraktionsobmann GGR Gerald Spiess.

Heinrich Steiner: "Die Zielsetzung dieser Arbeitsgruppe ist es, eine möglichst große Bandbreite zum Thema Digitalisierung abzudecken und das Thema für die BürgerInnen greifbar zu machen, aber auch das Thema Datensicherheit und den Umgang mit persönlichen Daten näherzubringen."



**Digitalisierungsbeauftragter
Heinrich Steiner**

Kontakt:
oevp.steiner@sollenau.info
0660/61 80 356



Sicherheit

Zugangs- und Überwachungssysteme, Verkehrsmonitoring, Interaktive Ampelschaltungen



Bildung

Aufmerksam machen auf die Gefahren der Digitalisierung, Soziales Mobbing, Datenklau, Vereinsamung



Umwelt und Energieeffizienz

„denkende“ Straßenlaternen, Fahrstreckenoptimierung, Mitfahrbörse, Car-Sharing, „denkende“ Müll Container



Gemeindeverwaltung

Bürgerkarte, Mängelmelder, Bürgerfeedback, Informationssystem



Soziales, Interkulturelles

Digitalisierung der Gemeindechronik



Neue Arbeits- & Geschäftsformen

Home Office, Teleworking, Lokales Jobportal



Neue Kommunikations- & Kooperationsformen

Digitale Medien, Infopoints, Soziale Medien, Internetauftritt, Digitale Amtstafel, Unternehmerlandkarte



Anbindung der Haushalte an das Glasfasernetzwerk

Status und Ausbau des Glasfasernetzwerkes im Einklang mit bestehen Bauvorhaben / Straßensanierungen

Eine exemplarische Übersicht, um das Modewort „Digitalisierung“ greifbarer zu machen und um zu zeigen in welchen Bereichen es Einfluss nehmen kann.

wir sind auch auf
Instagram & Facebook



@sollenau_info



@sollenauinfo

Mehr Infos findest du online
unter www.sollenau.info

Aus dem Bauernbund



Obmann
GR Erich Pörtl

Kontakt:
oevp.poeltl@sollenau.info
0699/117 933 17

Am 14. Oktober 2020 lud der Bauernbund Sollenau gemeinsam mit der NÖ. Agrarbezirksbehörde interessierte Grundbesitzer zu einem Informationsabend über zukünftige Flurbereinigungsprojekte in Sollenau ein.

Unter strengsten Covid-Auflagen mit max. 50 Teilnehmern konnten wir im L. Grünweizentrum zahlreiche Interessierte begrüßen. DI Blumauer und DI Butter von der Agrarbezirksbehörde stellten den Zuhörern die Möglichkeiten eines Agrarverfahrens vor und beantworteten zahlreiche Fragen.

Leider können wir durch die jetzige Si-

tuation keine weiteren Aktivitäten mit mehreren Personen bzgl. Flurbereinigung und der gesperrten Bahnbrücke unternehmen.

Für das Frühjahr 2021 sind weitere Infoveranstaltungen angedacht.

Ich hoffe, dass sich die Lage durch die verhängten Maßnahmen entspannt und wir gemeinsam diese Herausforderung meistern. Ich sehe dabei auch für unsere Gesellschaft eine Chance wieder mehr zusammenzuhalten. Schauen wir auf uns!

Positiv denken - negativ bleiben!

**WIR SCHAFFEN
VERSORGUNGS-
SICHERHEIT.**

**FÜR DICH,
FÜR ALLE,
FÜR ÖSTERREICH!**

DEINE BAUERN

DEINEBAUERN.AT

„Das isst Österreich – Schau auf regionale Qualität“

„Schau auf regionale Qualität“, so die zentrale Botschaft des österreichischen Bauernbundes, der das Bewusstsein für regionale Lebensmittel weiter stärken will. „Corona hat uns vor Augen geführt, wie wichtig die Lebensmittelversorgung durch heimische Familienbetriebe und die Selbstversorgung für die nationale Sicherheit ist. Die Konsumenten haben in dieser Zeit gezeigt, dass das Interesse an regionalen Lebensmitteln hoch ist und der bewusste Einkauf bei Direktvermarktern und Ab-Hof-Verkaufsstellen zugenommen hat. Eine klare Herkunftskennzeichnung ist hier der logische nächste Schritt, um regionale Lebensmittel besser zu vermarkten und faire Bedingungen für die heimischen Bäuerinnen und Bauern zu schaffen“, hebt die Präsidentin der NÖ Bäuerinnen NR Irene Neumann Hartberger die große wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung heimischer Lebensmittel hervor. Ganz nach dem Motto „Das isst Österreich –

Schau auf regionale Qualität!“ stehen regionale Qualitätsprodukte im Fokus der neuen österreichweiten Kampagne. „Ziel ist es, Konsumentinnen und Konsumenten noch mehr zum Kauf regionaler Qualitätsprodukte zu motivieren. Wir wollen das Bewusstsein für die hohe Qualität unserer Lebensmittel schärfen und Wertschätzung für die harte Arbeit, die dahintersteckt, erzeugen. Jetzt wollen wir die ganze Aufmerksamkeit auf unsere Produkte lenken, langfristig wollen wir mehr Wertschöpfung für die Betriebe generieren und so landwirtschaftliche Einkommen sichern“, erklärt NR Irene Neumann Hartberger.

Schau auf regionale Qualität, schau aufs Klima!

„Höchste Qualität ist das Markenzeichen heimischer Lebensmittel. Wer beim Einkauf auf Regionalität und Saisonalität achtet, tut sich nicht nur selbst etwas Gutes, sondern unter-

stützt damit auch unsere heimischen Bauernfamilien. Durch die kürzeren Transportwege schonen wir ganz nebenbei das Klima“, ruft Bauernbundobmann Erich Pöttl auf, mehr regionale Lebensmittel zu konsumieren, damit Arbeitsplätze in den Regionen zu sichern und das Klima zu schützen.

Regionale Qualität auf einen Blick erkennen!

Weil es für Konsumenten oft nicht einfach ist, regionale Qualität auf den ersten Blick zu erkennen, stehen staatlich anerkannte Gütesiegel im Fokus: das AMA-Gütesiegel, das AMA BIO Siegel und das AMA GENUSS REGION Siegel. Informationen zur Bauernbund-Kampagne werden auf der Website www.bauernbund.at zur Verfügung gestellt. Unter www.das-isst-österreich.at finden Sie alle Informationen zur österreichweiten Initiative.

Aus der JVP



Florian Ascher und Fabian Secco waren beim Besuchsbereich des Pflegeheims Gutenstein im Einsatz um das Gesundheitspersonal zu unterstützen.

Im Jahr 2020 ging es vor allem darum, die Kranken, Schwachen und Pflegebedürftigen zu schützen.

Die Junge Volkspartei hat deshalb das Gesundheitspersonal im gesamten Land unterstützt.

Zum Einsatz kamen auch die JVPler Fabian Secco und Florian Ascher. Sie haben bei den Kontrollen im Besuchsbereich des Pflegeheims Gutenstein geholfen, einen fließenden und reibungslosen Ablauf sicherzustellen.



**Obmann
Fabian Secco**

Kontakt:
oevp.secco@sollenau.info
0660/54 54 09

Aus dem Seniorenbund



**Obmann
GR Hans-Michael Putz**

Kontakt:
oevp.putz@sollenau.info
0676/364 49 06

Ein kleiner Jahresrückblick

Liebe Mitglieder, das Jahr 2020 war ein Jahr der Herausforderungen. Die vergangenen 12 Monate waren wirklich keine einfachen, Covid-19 hat uns allen viel Geduld und Einschränkungen abverlangt. Anfang des Jahres waren wir noch voll Tatkraft in Wien zur Schatzkammer unterwegs, und freuten uns auf unsere

nächsten geplanten Ausflüge und Zusammenkünfte, bis uns Covid-19 im wahrsten Sinne des Wortes einen Strich durch die Rechnung machte. Es ist uns zwar mit drei Nachmittagen, einigen Radfahrtagen und Mittwoch-Cafes gelungen, ein paar Aktivitäten aufrecht zu erhalten, aber dies in sehr eingeschränkter Form.



Ausflug zur Schatzkammer



Radfahren bei guter Stimmung



Seniorencafé



Seniorenachmittag beim Heurigen Schneller



Der Vorstand wünscht Euch allen ein sehr schönes, friedliches, harmonisches und vor allem gesundes Fest. Genießt vor allem die Zeit mit eurer Familie und das gute Essen. **Frohe Weihnachten!**

Zum Jahreswechsel wünschen wir Euch und euren Familien von ganzem Herzen viel Erfolg, Gesundheit und Glück – verbunden mit einem großen Dankeschön für euer Vertrauen, und mit einer positiven Vorschau auf das nächste Jahr. **Prosit Neujahr!**

Weitere Programmpunkte und Aktionen können Sie in unseren Schaukästen beim Friedhof und am Hauptplatz einsehen.

Über unsere Tätigkeiten und INFOS können Sie weiteres im Internet nachlesen:

facebook.com/groups/Seniorenbund/





**Obfrau
GR Helga Igel**

Kontakt:
oepv.igel@sollenau.info
0676/446 27 55

Entlastung für ArbeitnehmerInnen

Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit aufgrund der Corona-Pandemie haben bei vielen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zu deutlichen Einkommensverlusten geführt.

Deshalb wurden nach den bereits getroffenen Maßnahmen der letzten Monate weitere Schritte zur Entlastung und Unterstützung der von der Pandemie betroffenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern gesetzt. Damit kommt das Geld dort an, wo es gerade notwendig ist – bei den Leistungsträgern unseres Landes.

Bildungsbonus für Arbeitslose von 180 EURO

Personen, die im Rahmen der Coronavirus-Arbeitsstiftung ab Oktober 2020 Weiterbildungs- und Umschulungsmaßnahmen für mindestens vier Monate absolvieren, werden künftig zusätzlich zum Arbeitslosengeld einen Bildungsbonus in der Höhe von 180 Euro erhalten.

steuerfreie Bonuszahlungen bis 3.000 Euro

Bonuszahlungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bis zu rund

3.000 Euro wurden völlig steuer- und sozialversicherungsfrei gestellt. Dem Dienstgeber wird somit die Möglichkeit eingeräumt, eine Prämie oder Zulage zu zahlen, die bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch direkt ankommt.

Senkung der Lohn- und Einkommenssteuer von 25 auf 20 Prozent

Einkommensteile von 11.000 bis 18.000 Euro wurden bisher mit einem Steuersatz von 25 Prozent besteuert. Dieser Eingangssteuersatz wurde auf 20 Prozent gesenkt.

Dies führt zu einer Entlastung der Lohn- und Einkommensteuerzahler von bis zu 1,6 Mrd. Euro jährlich. Der abgesenkte Steuersatz in Höhe von 20 Prozent gilt rückwirkend ab 1. Jänner 2020.

Abschließend wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und GESUND bleiben.

GR Helga Igel
Obfrau des ÖAAB-Sollenau



Aus dem Wirtschaftsbund

Aktion "nah sicher" geht in die nächste Runde

Jedes Jahr im Herbst holt die Aktion „nah, sicher!“ regionale Betriebe vor den Vorhang.

Gerade in Zeiten wie diesen ist es notwendig, unsere Betriebe vor Ort zu unterstützen, denn Zusammenhalt war noch nie so wichtig!

Die letzten Monate haben uns gezeigt, dass wir uns auf unsere Händler verlassen können und auch bei geschlossenen Grenzen bestens versorgt

werden, wenn wir regional kaufen. Und nicht nur das, denn wenn vor Ort gekauft wird, wird aktiver Klimaschutz betrieben. Die Produkte haben kurze Transportwege, sie sind frisch und werden nach höchsten europäischen Standards produziert.

Deshalb unterstützen wir auch im heurigen Herbst die Aktion „nah, sicher!“ mit voller Kraft. Setzen wir ein Zeichen – Gemeinsam aus der Krise, Miteinander in die Zukunft!



**Obmann
GGR Gerald Spiess, MA**

Kontakt:
oevp.spieess@sollenau.info
0660 / 94 96 108



Weihnacht, oh Weihnacht!

Die Weihnachtsgeschichte Kurzfassung in 24 Versen

Josef und Maria quälen
sich nach Bethlehem zum Zählen.

Weib hochschwanger - Wunderbar,
Josef ahnt, dass ers nicht war.

Herbergsplätze überall
ausgebucht, nur Platz im Stall.

Ochs und Esel, Mutter froh,
Kind in Krippe, Heu und Stroh.

Stern scheint hell aufs Stallgebäude,
Engel kündigen vor Freude.

Stoßgebete der verwirrten,
beigeilten Schaf und Hirten.

Engel sprechen: Fürchtet nicht!
Ist der Heiland, der da liegt.

Hirten loben Gott und preisen,
und sein Sohn soll Jesus heißen.

Erst zum falschen Stall gerannt,
Weisen aus dem Morgenland.

Schenken Weihrauch, Gold und Myrrhe,
führn Herodes in die Irre,

andren Wegs nach Hause ziehn,
Josef und Maria fliehn.

Jesus so in Sicherheit.
Gäb sonst keine Weihnachtszeit.

- Michael Hüttenberger
Quelle: Lukas Kapitel 2, 1-21
Matthäus Kapitel 2, 1-15

Christmas



loading...

Lebkuchen aus Milchbrötchen

Zubereitung:

1. Milchbrötchen klein zupfen und zusammen mit den anderen Zutaten in der Rührmaschine zu einer klebrigen Masse mixen.

2. Lebkuchenmasse formen oder auf Oblaten setzen. Bei 170° Ober- und Unterhitze 20-30 Minuten backen.

3. Nach dem Auskühlen mit Kuvertüre oder Zuckerguss übergießen. Fertig!



Tipp: mit Zuckerguss garnieren

Zutaten:

8 Milchbrötchen

200g Zucker

3 Eier

300g gemahlene Haselnüsse

1 Pck. Lebkuchengewürz

100ml Milch

1 Pck. Backpulver

100g Krokant

Fehlersuchbild

Finde die 10 Unterschiede!

Kleine Rätselrunde

Rätsel 1:

Nach einem langen Gasthausbesuch findet ein Mann ein Geldstück auf dem Fußweg und hebt es auf. Obwohl der Mond nicht am Himmel zu sehen und auch keine Straßenbeleuchtung eingeschaltet war, hatte er das Geldstück schon von weitem gesehen.

Wie ist das möglich?

Rätsel 2:

Was will jeder werden, aber keiner sein?

Rätsel 3:

Wenn man es braucht, wirft man es weg! wenn man es nicht braucht, holt man es wieder zurück!

Was ist das?

Rätsel 4:

Welches Wort endet mit "lauflauf"?



Lösungen auf der letzten Seite

